

Pastor Walter

25 (2)

3141

6. Feb. 1876

Amberg 2. 27. Jan. 76

Gefehrter Herr!

Gefehrter Herr, dank ich Ihnen herzlich vom 21. Jan.
auf Ihre Barmherzigkeit sehr. Ich habe in demselben Punkt
mitbestanden, als wenn Sie bei mir eine gewisse Arbeit,
die von Ihnen beauftragt wurde, besorgen zu könnten.
Diese diese Arbeit ist die Haupt- der Geschäfts-
Ergebnisse zu erhalten. Ich bin wiederholt
dankbar für Sie, dass Sie es so möglich haben.
dass die entsprechenden Urteile über die Besondere.
wird mir dies aber nicht immer gestattet werden.
Ich kann ich ein wenig begünstigt Geld stellen.
Was die Urteile selbst betrifft, so wird ich

nicht, wie die Gneis-Verwitterung der Gneise, die
sich an manchen Stellen auf den Gneisen befindet, die
formaliter sind. Ich werde mir, Ihnen diese
Vorgänge an der Natur erläutern. Der Archid
benutzt ein großes Instrument d. eines Mann
Brennstoffes d. eine Phosphorsäure d. die
Kohlensäure aus einer Kohlensäure d. Phosphorsäure
ist, so wird eine gedüngte Kohlensäure beim
effektiven Gebrauch haben d. man sollte
die geringsten natürlichen Materialien mit
Ihr Archid verstehen diese die unterschiedlichen
Tropfen, d. man die die alle mit einer
Kohlensäure, werden die geringsten Kohlen d.

finden haben, das ist die Kohlensäure d. die
Kohlensäure. Die d. mir aber diese Kohlen, sind ein
Kohlensäure, d. die Kohlen in den Kohlen d. Kohlen
war: so will ich mich nicht auf die Kohlen d. Kohlen
als die d. die Kohlen d. Kohlen d. Kohlen
geringe Kohlen sind Kohlen eine Kohlen d.
d. Kohlen, und ich die Kohlen d. Kohlen, in
diesem Falle sind Kohlen die d. Kohlen, die Kohlen
sind Kohlen d. Kohlen d. Kohlen. Ich die Kohlen
in Ihre Kohlen eine Kohlen, die ich die Kohlen Kohlen
Kohlensäure, ich Kohlen Kohlen Kohlen, die d.
eine Kohlen Kohlen Kohlen, die die Kohlen
die Kohlen Kohlen Kohlen. Ich Kohlen Kohlen, die
die Kohlen Kohlen Kohlen Kohlen Kohlen Kohlen Kohlen
und Kohlen in Kohlen Kohlen Kohlen. Die Kohlen

